

Allgemeiner Sportwettbewerb

Wissensfragen - Thema: Wettkampfregele

1. Was kontrollieren die Schiedsrichter vor der Regatta an Deinem Boot und warum?

- a) das Stemmbrett, ob es richtig festgeschraubt ist und sich beim Rudern nicht löst
- b) die Reißleine am Schuh, ob sie kurz genug ist, dass ich im Fall einer Kenterung meinen Fuß aus dem Schuh herausbekomme
- c) die Dollen, ob sich beweglich genug sind, damit ich mit ordentlichen Frequenzen rudern kann
- d) den Bugball, ob er fest sitzt, damit im Fall einer Kollision niemand ernsthaft verletzt wird

2. Wie alt dürfen Steuerleute in Kinderrennen auf normalen Regatten maximal sein?

- a) 14 Jahre
- b) 16 Jahre
- c) 18 Jahre
- d) das ist egal

3. Wie viele Siege darf ich maximal in einem Ruderwettkampf (außer Slalom) im laufenden und im vorausgegangenen Jahr errudert haben, wenn ich in Leistungsklasse II starten möchte?

- a) zwei Siege
- b) vier Siege
- c) sechs Siege
- d) die Anzahl ist egal; es kommt darauf an, wie mein Trainer mich beurteilt

4. Wie viele Siege muss ich errudern, um in der Leistungsklasse II und nicht mehr in der Leistungsklasse III zu starten?

- a) zwei Siege
- b) einen Sieg
- c) drei Siege
- d) die Anzahl ist egal; es kommt darauf an, wie mein Trainer mich beurteilt

5. Was brauche ich als Kinderruderer, um auf einer DRV-Regatta startberechtigt zu sein?

- a) ich muss Mitglied in einem DRV-Mitgliedsverein sein
- b) einen Aktivenpass des DRV
- c) eine gültige ärztliche Bescheinigung
- d) meinen Kinder- oder Personalausweis oder Reisepass

6. Welche Gewichtsbeschränkung gilt für Steuerleute in Kinderrennen?

- a) gar keine
- b) der Steuermann/die Steuerfrau darf höchstens 50 kg wiegen
- c) der Steuermann/die Steuerfrau muss mindestens 40 kg wiegen
- d) der Steuermann/die Steuerfrau muss genau 45 kg wiegen

7. Darf ich als Kind in einer anderen Altersklasse als der meines Jahrgangs starten?

- a) ja, wenn das Rennen jahrgangsübergreifend ausgeschrieben ist, z.B. 12/13 Jahre
- b) ja, wenn mein Trainer das möchte
- c) nein, das geht grundsätzlich nicht
- d) ja, wenn ich in dem Rennen Steuermann/Steuerfrau bin, ist das möglich

8. Dürfen im Kinderbereich Renngemeinschaften gefahren werden?

- a) Renngemeinschaften sind nicht zugelassen
- b) ja, das ist möglich, wenn man sonst alleine in seinem Verein ist
- c) das ist nur als Trainingsgemeinschaft zwischen einem Verein und einer Schule, die im selben Ort/Stadt wie der Verein ist, möglich
- d) Renngemeinschaften sind im Kinderbereich grundsätzlich erlaubt

9. Wieviele Wettbewerbe dürfen Kinder pro Tag maximal absolvieren?

- a) so viele sie wollen
- b) maximal ein Rennen pro Tag, egal wie lang die Strecke ist
- c) maximal zwei Rennen pro Tag, die bis zu 1000m lang sind
- d) maximal drei Rennen pro Tag, die bis zu 500m lang sind

10. Wie lang dürfen meine Skulls in einem Kinderrennen maximal sein?

- a) 250 cm
- b) 275 cm
- c) 290 cm
- d) 315 cm

11. Wie breit dürfen die Blätter meiner Skulls in einem Kinderrennen maximal sein?

- a) 12 cm
- b) 22 cm
- c) 17 cm
- d) egal, Hauptsache ich bin schneller als die anderen

12. Darf ich in Kinderrennen andere Blattformen als Maconblätter rudern?

- a) ja klar, warum auch nicht?
- b) nein, das ist nicht erlaubt
- c) ja, wenn mein Verein keine Skulls mit Maconblättern hat
- b) ja, wenn mein Trainer sagt, ich darf das

13. Wie lang muss ein Langstreckenrennen mindestens sein, damit es eine Langstrecke ist?

- a) 1500 Meter
- b) 2000 Meter
- c) 2500 Meter
- d) 3000 Meter

14. Wie alt muss der Steuermann/die Steuerfrau mindestens sein um beim Bundeswettbewerb steuern zu dürfen?

- a) 10 Jahre
- b) 11 Jahre
- c) 12 Jahre
- d) es gibt kein Mindestalter

15. Wie ist die Geschlechterverteilung im Mixed-Vierer?

- a) es muss mindestens ein Junge und mindestens ein Mädchen im Boot sitzen, die genaue Verteilung ist egal
- b) die Hälfte der Mannschaft besteht aus Jungs, die andere Hälfte aus Mädchen; das Geschlecht des Steuermanns/der Steuerfrau spielt keine Rolle
- c) es können vier Jungs oder vier Mädchen rudern, wenn der Steuermann/die Steuerfrau vom jeweils anderen Geschlecht ist
- d) zwei Jungs und drei Mädchen oder drei Mädchen und zwei Jungs; wer wo sitzt, ist egal

16. Wie viele Rennen gibt es beim Bundeswettbewerb?

- a) 18
- b) 20
- c) 22
- d) 24

17. Wie viele Mannschaften aus einem Bundesland dürfen beim Bundeswettbewerb in einem Rennen gemeldet werden?

- a) eine Mannschaft pro Rennen
- b) zwei Mannschaften pro Rennen
- c) drei Mannschaften pro Rennen
- d) das ist jedem Bundesland selbst überlassen, wie viele Mannschaften es möchte

18. Dürfen Trainer auf dem Bundeswettbewerb ihre Mannschaft im Rennen durch z.B. Megaphone oder Funkgeräte unterstützen?

- a) ja, das ist erlaubt
- b) ja, das ist nach vorheriger Anmeldung bei der Regattaleitung
- c) dazu gibt es keine Regelung
- d) nein, das ist nicht erlaubt und wird mit dem Ausschluss des Bootes aus dem Wettbewerb bestraft

19. Ab wann dürfen Leichtgewichtsrunderer bei Kindern auf einer Regatta verwogen werden?

- a) sobald sie auf dem Regattaplatz eintreffen
- b) ab eine Stunde vor ihrem ersten Rennen
- c) ab dem Vortag ihres ersten Rennens ab 18 Uhr
- d) ab zwei Stunden vor ihrem ersten Rennen

20. Wie oft müssen Kinder an einem Wochenende verwogen werden?

- a) einmal an jedem Regattatag
- b) vor jedem Rennen
- c) einmal, spätestens eine Stunde vor dem ersten Rennen
- d) gar nicht, da der Veranstalter das Gewicht schätzt

21. Wie werden beim Bundeswettbewerb die Riegen für den Allgemeinen Sportwettkampf zusammengesetzt?

- a) die Kinder tun sich so zusammen wie sie möchten
- b) die Trainer teilen die Riegen ein
- c) der Veranstalter gibt die Zusammensetzung vor
- d) die Landesjugendleiter bestimmen die Zusammensetzung

22. Bonusfrage:

Ich erreiche als sechstplatziertes Boot meiner Langstreckenabteilung auf dem Bundeswettbewerb den ersten Lauf der Bundesregatta.

1. Wie habe ich das geschafft?
2. Welche Besonderheit ergibt sich daraus für die Bundesregatta?